

## Ehrenkodex der Rule - Richter

Die Rule- Richter sind Bindeglied zwischen TKJH, Prüfungsveranstalter und Hundesportler und tragen durch ihre Arbeit massgeblich bei zur Förderung, Verbreitung und Akzeptanz der Rule-Prüfung.

Wir verhalten uns in allen Belangen neutral, sachlich und objektiv und behandeln jeden Hund und Hundeführer gleich.

Im Fach Agility stellen wir Hund und Hundeführer interessante Aufgaben durch hundegerechte, stufengerechte und attraktive Parcours. Wir vermeiden bei der Parcoursgestaltung gefährliche Situationen für Hund und Hundeführer.

Wir sehen uns sowohl als Richter wie auch als Hundeführer in einer Vorbildfunktion.

Wir erreichen die grösstmögliche Glaubwürdigkeit gegen aussen

- durch Wertschätzung und hohe Akzeptanz der Arbeit der Richterkollegen
- durch Vermeidung von Diskussionen mit anderen Hundesportlern über Entscheide und Parcoursgestaltung
- durch Akzeptanz von individuellen Entscheiden von Richterkollegen
- durch Vermeidung von Neid und Missgunst gegenüber Richterkollegen

Wir fördern den Dialog und die Zusammenarbeit unter den Rule- Richtern durch ehrliches, sachliches und konstruktives Feedback und leisten damit einen Beitrag zur eigenen Weiterentwicklung.

Wir streben durch die sinnvolle Beschäftigung und den fairen Umgang mit den Hunden eine gesellschaftliche Anerkennung von Rule zu Gunsten der Hunde an.

Wir tragen zu Klarheit und Transparenz auf Basis von Reglementen und Richtlinien bei.

Wir bilden uns weiter, um unsere hohe Qualität beizubehalten, und stellen sicher, dass wir immer die aktuell gültigen Reglemente anwenden.

*Für eine bessere Lesbarkeit, wurde jeweils die männliche Form verwendet, sie steht jedoch immer auch für die weibliche Schreibform.*